



Jugendgruppe der Salemer Briefmarken- und Münzfreunde

Die Jugendgruppe der Salemer Briefmarken- und Münzfreunde trifft sich zu ihrem nächsten Tauschabend unter Führung der Gruppe durch unser Vorstandsmitglied Frau Gertraud Krake **am Donnerstag, dem 19. Februar 2015 im „Gasthaus Löwen“ in Leustetten ab 19.30 Uhr.** Neben dem Tauschen von Briefmarken werden wir uns bemühen, den Kindern und Jugendlichen viele Anregungen, Wissenswertes und Hilfestellung in allen diesbezüglichen Fragen zu vermitteln. Wir würden uns freuen, wenn weitere Kinder und Jugendliche als Gäste zu uns kommen würden, die Interesse am Sammeln und Tauschen von Briefmarken haben.



St. Gallus-Hilfe

Singen und Tanzen nach Lust und Laune

Haben Sie Freude an Musik und Bewegung? Jeder ist willkommen. Tänzerisches Können ist nicht erforderlich, jeder darf und kann sich frei zu verschiedenen Liedern

aus aller Welt bewegen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Musikgeschmack mit an.

Termin: Samstag, 28. Februar

Uhrzeit: 14:30 – 17:00

Treffpunkt: Büro der Ambulaten Dienste, Schlosseeallee 20, Salem-Mimmenhausen

Kosten: 4 €

Organisation: **Anja Brändle-Baur 07553 82 79 700 adsal@st.gallus-hilfe.de**
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche Musik Sie gerne hören, zu welcher Musik Sie gerne tanzen möchten.

St. Gallus-Hilfe gGmbH

Schlosseeallee 20

88682 Salem

Tel.: (07553) 82797-00

Fax: (07553) 82797-58

Mail: adsal@st.gallus-hilfe.de

Die Offenen Hilfen der St. Gallus-Hilfe bieten Freizeit- und Bildungsangebote für erwachsene Menschen mit Behinderung an. Die Veranstaltungen werden von erfahrenen und geschulten Ehrenamtlichen der St. Gallus-Hilfe begleitet.

Kutumb - Familie für Benares, Indien

Eine lebendige Verbindung zwischen Salem und Indien

Vom 28.01.-05.02 besuchten Mitglieder des Vereines Kutumb – Familie für Benares, Indien e.V. ihre Projektpartner im indischen Varanasi. Christa Hasenbrink, Susanne und Daniel Klein und Jürgen Bodenmüller verbrachten 8 Tage auf dem Indischen Subkontinent, um das deutsch-indische Hilfsprojekt zu unterstützen.

Ein wichtiger Grund für die Reise ist die aktuelle Bewerbung des Vereines um Hilfsgelder eines DAX-Unternehmens. Zur Vorbereitung des Antrages wurden vor Ort zahlreiche Gespräche mit Architekten, Solaranbietern und möglichen Kooperationspartnern geführt. Mit den mitgebrachten Informationen können nun die Bewerbungsunterlagen fertiggestellt und eingereicht werden.

Kutumb kümmert sich seit mehr als 12 Jahren um die Ärmsten der Armen, den Frauen und Kindern des Bahnhofslums in Varanasi. In den letzten 4 Jahren konnte vor den Toren der Stadt ein kleines Kinderdorf errichtet werden. Es steht bereits ein großes, 3-stöckiges Unterakunftsgebäude, sowie ein kleineres Haus, welches als Arztpraxis und als Versammlungszentrum dient. Um weitere Kinder aufnehmen zu können, muss ein drittes Gebäude auf dem Grundstück gebaut werden. Hierbei können die angestrebten Fördergelder eine wichtige Hilfe darstellen.

Durch die kurze Aufenthaltsdauer war der Zeitplan eng. Neben dem Förderantrag wurden aber auch neue Hilfsprogramme für junge Frauen besprochen und die Arbeit der Sozialarbeiter in den unterschiedlichen Slums begleitet.

Ein weiterer Aktionspunkt war die Fertigstellung eines Daches auf der Außenbühne. Im Rahmen eines Round Square – Projektes erstellten Schülerinnen und Schüler der Schule Schloss Salem zusammen mit ihren Betreuern im Oktober letzten Jahres eine Bühne und eine Dachkonstruktion. Dieses Dach wurde während des Besuches fertiggestellt. Damit kann die Außenbühne nun für Theateraufführungen, als Spielfläche oder als einfacher Ort der Ruhe für die Kinder genutzt werden.

Ein Teil der mitgebrachten Sachspenden waren gebrauchte Brillen, die von der Fa. E. Maurer GmbH zuvor vermessen worden waren. Herzlichen Dank hierfür an Hr. Maros. Es wurde mit einem örtlichen Optiker, einem Augenarzt und unserem

Projektleiter Dr. Ashish ein Augencamp für die Dorfbevölkerung angeboten. Hierbei konnten bereits ein Teil der Brillen direkt ausgegeben werden und verbessern die alltägliche Lebensqualität der Menschen aus den umliegenden Dörfern.

Da trotz all der Termine die Kinder nicht zu kurz kommen sollten, standen Spielen, Malen und Tanzen ebenso auf dem Programm. Und inzwischen stehen viele Salemer Motive hoch im Kurs.

Weitere Bilder finden Sie sowohl auf unserer Homepage www.kutumb-salem.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Terminhinweis: Am 17.04.2015 werden wir detailliert über den aktuellen Stand der Projekte berichten.

